

Preis des Blattes 7 1/2 M. ...

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Preis des Blattes 7 1/2 M. ...

Tapissiererei-Weihnachts-Ausverkauf zu bekannt billigsten Preisen. Hartmann & Saam, Schlossstrasse 17, gegenüber dem kgl. Schloss.

Ed. Pachtmann, Kgl. Sachs. Hoflieferant, DRESDEN, Pragerstrasse 7. Eigene Fabrik und größte Auswahl feiner Leder- und Bronze-Galanteriewaaren...

Kinder-Garderoben-Magazin von J. Boss, Wildstrufferstr. Nr. 43. empfiehlt ein reichhaltiges Lager eleganter Garderobe...

Nachtelegramme. Paris. Das Journal 'Napoleon' dementiert die Behauptungen des Journals 'L'Espresso' über die Abdication des Prinzen Napoleon...

Witterung vom 17. Septbr. Barometer nach Oesterreich, Wallstraße 16 (30.7 H.) 707 Mill., leitend 1 Mill. gelassen. Thermometer, z. Weizen: Temp. 11° 4' W., niedr. Temp. 8 1/2° W., hochste Temp. 14 1/2° W., Weizenfeld. Beob.

Aussichten für den 18. September: Veränderlich, etwas wärmer, zunächst trocken.

Politisches.

Die deutsch-österreichischen Blätter haben fast ausnahmslos die Kaisertroupe in Danzig mit Mißtrauen betrachtet und finden eine Bestätigung ihrer Befürchtungen in einem Artikel der 'Nat.-Zg.', der in dem Satz gipfelt: die Separatfreundschaft Deutschlands und Oesterreichs habe bisher die Früchte nicht getragen...

In England geschieht etwas Merkwürdiges. Sein Manchester hat einer ganzen Partei, den Freihandelspolitikern, den Ausbeutern erblichen Volkswohlstandes den Namen gegeben und nun agitirt dieses selbe England für — den Schutzsohl. Was werden unser Kaiser, Bismarck und andere Berger dazu sagen...

Neueste Telegramme der 'Dresdner Nachr.' vom 17. Septbr.

Berlin. Das Gerücht, wonach dem nächsten Reichstage ein neues Prejagies vorgelegt werden soll, ist unbegründet, doch scheinen allerdings Erörterungen darüber gepflogen worden zu sein...

Politisches und Sächsisches.

Se. Majestät der König hat denjenigen Truppen, welche diesen Herbst in der Umgebung von Stolpen manövrirten, ein Aequivalent von 50 R. pro Mann bewilligt. Die übliche Parade mußte am Donnerstag in Anbetracht des sehr schlechten Wetters unterbleiben...

Hausbesitzer derselben hatten ein einheitliches Werk geschaffen: die Fahnenmasten und Guirlanden der Tagesdecorationen waren mit Hunderten von Lampen überzogen und man wandelte in einem langen, langen beleuchteten Laubengange...

Mit dem Auszuge nach der sächsischen Schweiz fanden die Festlichkeiten der Deutschen Kunstgenossenschaft gestern ihren Abschluß, und es war ein ganz eigenartiger, reizender Schluß. Denn wenn in Meissen, angelehnt der Nähe fürstlicher Parkanlagen und in der Nachbarhaft erhabener Bauwerke Glast, Pracht, ernste Würde und feierliche Gemessenheit am Platze waren...

Stimmen laut im Kirchhof bei Weinberg u. G. ...

Während die Franzosen in Nordafrika alle Hände voll zu thun haben, um sich der blühendsten eisernen Umarmung der Araber und Tunesen zu erwehren, die allenthalben wie der Wind erscheinen und vereinzelt marschierende Truppencorps massakriren, erlebt Paris das Schauspiel einer Thronensukzession und einer Throncandidatur. Der 'rothe Prinz', im Begriff eine orientalische Reise zu unternehmen, hat sich entschlossen, soeben, in seinem 59. Jahre, 'der Krone zu entsagen'...

Der Reichstag hat die Stimmung vor sich heute recht unübersichtlich, wenn auch die Kaufkraft eine gewisse Juridikalität beibehalten hat. Schluß wieder etwas schwächer. Ueber die Situation des Geldmarktes ist man für den Augenblick beruhigt, und die egyptische Aegide gilt für abgethan. Deutsche Bahnen Mill. Ertr. 1,100,000, Belg. 1,100,000, Creditactien fallen etwas höher ein und schließen unverändert. Diskont 3/4, Deutsche 1 Proc. niedrigst. Leipziger Discontobank mußten ca. 2 Proc. und Dresdener, alle wie neue, 1/2 Prozent abgeben. Fonds wenig befest. Bergwerke fest und ziemlich gut gefragt. Industrien gleichfalls meist fest. Rauchhammer geben die getrigge Aavance auf. Sächs. Gußstahl 1 1/2 Proc. besser.